**Heizungs-Check** Guten Einbau erkennen, schlechten verbessern

# REISE MOBIL INTERNATIONAL

www.reisemobil-international.de
E 19189
NOVEMBER 2013 € 3,90

Vom Stellplatz-Korrespondenten GEPRÜFT 2013

Stellplatz-Check Plus
## Schwäbische Bäderstraße
## 7 Thermen, 8 schöne Städte

Neuheiten 2014
## Volkner
## Forster
## Fleurette
## Laika
## Maurer
## Sun Living

Profitest Bürstner Viseo i 700
# Drei Zimmer, Küche, Bad – für Paare

SERVICETIPP
Richtig überwintern
## Wie Ihr Mobil trocken bleibt

Karmann Dexter 595
## Der ganz andere Kompakte – dank Heckbad

Kompakte Camper

Chausson 614 C Flash
## Ausgeklügeltes Alkovenmobil

Dauertest Knaus Sky Wave 700 MEG
## Solides Stauraumwunder für Familien

Reisen
## Nordirland: Natur, Kultur, Politik
## China und Vietnam: Teil 6 der Weltreise

Österreich € 4,50 · Schweiz sfr 7,80 · Belgien, Luxemburg € 4,90 · Niederlande € 4,90 · Ital./ Span./ Port. (cont.) € 5,20 · Finnland € 5,90 · Norwegen nkr 55,00

4 191918 903906 11

# Das Kontrast-Reich

Von Heinz Bück (Text und Fotos)

*Es heißt, Nordirland sei der irischte Teil Irlands. Er verbindet spannende Landschaften mit der großen Kraft des Aufbruchs nach dem Bürgerkrieg. Gute Gründe für einen Besuch in einem sicheren Reiseland am westlichen Rande Europas.*

Irland, herrliches Ziel für Reisemobilisten. Und wer schon mal da ist, der könnte ja auch Nordirland besuchen, diesen Zipfel im Nordosten. Ausgerechnet Nordirland? Katholiken gegen Protestanten? Bombenterror?

Das war einmal. Die Tage des Bürgerkriegs sind vorbei, seit die IRA am Karfreitag 1998 die Waffen niederlegte und die politischen Führer einander die Hand reichten. Ein historischer Handschlag, der jene Mauern zwischen Menschen einzureißen versuchte, die nach dem Irischen Unabhängigkeitskrieg von 1921 entstanden waren.

Damals teilte sich die Gesellschaft in englandtreue Protestanten, die den Verbleib im Königreich favorisierten, und republikanisch gesinnte Katholiken. Die standen für die Wiedervereinigung mit der Republik Irland ein. Beide Seiten gingen in der Folge immer wieder aufeinander los – mit Bomben, Mord und Totschlag.

Heute ist Nordirland, mit 13.843 Quadratkilometern etwas größer als Bayern (12.525), ein sicheres Reiseziel – mit funktionierender Infrastruktur für mobil Reisende.

Die Hauptstadt Belfast bildet den kulturellen Mittelpunkt Nordirlands. Spannend ist eine Stadtrundfahrt in einem der berühmten schwarzen Belfaster Taxis. Am Dundonald Touring Caravanpark, Camp mit Busanbindung zur Belfaster City, nimmt ein schwarzes Taxi Touristen auf. Chauffeur Billy Scott zeigt Gästen seine Heimat.

Zuerst stoppt der Mittfünfziger am Parlamentsgebäude Stormont Castle. Hier führen die einst zerstrittenen Parteien nun endlich einen Dialog. Billy

*Alltag in Nordirland: Noch heute erinnern Wandgemälde und Zäune an den Riss, der einst durch die nordirische Gesellschaft lief. Doch heute ist dieses Land frei von Bürgerkrieg und ein sicheres Reiseziel. Die Tour durch Belfast in einem der bekannten schwarzen Taxis führt auch an Stormont Castle vorbei, dem Parlamentsgebäude. Unterwegs finden sich immer wieder landschaftlich schöne Stellen für eine Pause – sei es an der Steilküste oder im bewaldeten Inland.*

lacht: „Wo verhandelt wird, da wird nicht geschossen." Außerdem ist das Schloss in dem Vorort Stormont ein willkommener, weil zusätzlicher Stopp auf seiner Route.

In seinem alten schwarzen Taxi passiert er das Hafengelände der ehemaligen Harland & Wolff Werft, die einst 35.000 Arbeiter beschäftigte. Hier lief am 31. Mai 1911 der unsinkbare Luxusliner Titanic vom Stapel. Er trat am 2. April 1912 in Dienst und weckte Sehnsucht nach der Neuen Welt.

An all das erinnert heute das Titanic-Building: an die Abfahrt des stolzen Schiffs von New Hampshire nach New York, die Klassengesellschaft, Luxus und Hoffnung. An alles, was nach der Kollision mit einem Eisberg am 14. April 1912 in den kalten Tiefen des Nordatlantiks unterging.

Hoffnung spielt in Nordirland eine große Rolle. Auch in der Hauptstadt, wo die Menschen seit 15 Jahren friedlich miteinander leben. Gegen Mittag erreicht Taxifahrer Billy mit seinen Gästen die City.

Ein guter Platz für ein kühles Guinness ist der Duke of York am Commercial Court. Der Pub war Anfang des 20. Jahrhunderts Versammlungsort der Kommunisten. ▶



Touristik & Caravaning INTERNATIONAL
20. – 24. November 2013
Leipziger Messe
TC
www.tmsmessen.de
TMS
Eine der wichtigsten Caravaning-Herstellermessen in Deutschland
Was das Caravaner-Herz begehrt
rund 35.000 m² Caravaning-Bereich mit den neuesten Modellen nahezu aller namhaften Marken
Alles rund ums Camping
Zeltsonderschau, Campingplätze und -verbände aus Deutschland und Teilen Europas, Campingzubehör und nützliche Accessoires
abgefahren
die Messe für Rad und Triathlon
© Wolfgang Wittchen
zwei Messen – ein Preis
Besuchen Sie auch die Parallelmesse abgefahren – die Messe für Rad und Triathlon vom 22. bis 24. November
Hintergrund beide Motive (TC+Rad):
© Paweł Worytko – depositphotos.com
TC: © Lise Gagne – iStockphoto.com
GUTSCHEIN
zum ermäßigten Eintritt von € 7,50
für die Touristik & Caravaning International Leipzig und abgefahren – die Messe für Rad und Triathlon 2013
Diese Anzeige berechtigt erst nach Umtausch gegen eine Tageskarte an der Kasse zum ermäßigten Eintritt und zur freien Fahrt mit dem MDV.

*Vielfalt und Tradition: Die reich beflaschte Theke im Pub gehört zu einer nordirischen City ebenso dazu wie der weite Sandstrand zur nordirischen Küste. Das Titanic-Building erinnert an den unsinkbaren Luxusliner – und an die Aufgaben der vielen Tausend Werftarbeiter.*

Während der Unruhen zerstörte ihn eine Autobombe. Heute strömt wieder Fassbier aus den polierten Zapfhähnen.

Hoffnung und Politik vermischen sich auch in den protestantischen und katholischen Wohngebieten Shankill und Falls. Mauern trennen die Quartiere. Doch ihre Tore stehen hoffnungsvoll offen.

Im royalistisch gesinnten Stadtteil Shankill belegen die in britischen Farben kolorierten Straßen das Bekenntnis zum Vereinigten Königreich. Es setzt sich bis in die rot-weiß-blaue Bepflanzung der Vorgärten fort. Wandmalereien und Graffitis, Gegenwartskunst und Zeitdokumente richten sich gegen Terror.

Doch Nordirland bietet mehr, es ist Irland in Verdichtung. Typisch etwa Newtownards, östlich von Belfast. Die Ostküste erfreut durch ihre stillen Badeorte und weiten Strände. Die Mourne Coastal Route ist ideal zum Bummeln mit dem Wohnmobil. Sie führt die Küste entlang bis zum östlichsten Punkt Nordirlands. In Portaferry an der Mündung des Lough Strangford tingeln wir am Patricks Trail entlang nach Norden.

Antrims Küste ist stets überraschend: Auf der Causeway Coastal Route wechseln sich Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten ab. Aussichtspunkte animieren zu ständigen Zwischenstopps.

Wanderfreunde besuchen den Glenariff Forest Park und seinen Wasserfall. Hier verbirgt sich der Ballypatrick Forest Drive. Hinter Ballycastle liegt einsam der Kinbane Head. An der Steilküste führt ein Wanderpfad hinab ans Meer zum zerfallenen Kinbane Castle.

Ein weiterer Höhepunkt ist der Giants Causeway. Dieser Damm der Riesen hat seinen Namen von 40.000 sechseckigen Basaltsäulen, die eine weite Bucht säumen. Witzig oder nervig: Schätzungsweise auf jeder zehnten Säule steht in der Saison ein Tourist fürs Erinnerungsfoto. Deswegen sei der Besuch am Abend empfohlen – dann stimmt ohnehin das Licht für Fotos ohne Touristen.

Bei einer Führung durch die seit 1743 bestehende Old Bushmills Distillery Brennerei verkosten Besucher die berühmten Single Malts. Wer genug vom Whisky hat, findet Sandstrände jenseits der berühmten Hängebrücke von Carrick-a-Rede. Sonnenbaden in Nordirland klingt ungewöhnlich – der Sommer 2013 widerlegt solcherlei Bedenken.

Am Lough Foyle geht es südwärts nach Derry/London-

derry, jener Ort, der für immer mit dem Bloody Sunday von 1972 verbunden sein wird. Damals töteten britische Fallschirmjäger 13 Menschen in einem Demonstrationszug. Die Stadt der früheren Unruhe – heute gut für einen Ausflug?

„Nie war die Stadt friedlicher als heute“, beteuert Sarah, die einheimische Fremdenführerin. Tatsächlich gilt The Walled City 41 Jahre später als kulturelle Hochburg, gleich nach Belfast. Und ist 2013 sogar britische Kulturhauptstadt.

Beeindruckend ist eine Führung auf den Stadtmauern. In den 1970er- und 80er-Jahren waren die Walls aus Sicherheitsgründen gesperrt.

Nordirland – ein lohnenswertes Ziel für Reisemobilisten? Ja. Die Nordiren sind offene und freundliche Gastgeber. Ihr Land ist sicher, vor allem aber schön und überraschend.

## Reisen in Nordirland

Nordirland, Teil des Vereinigten Königreichs, ist Teil der EU. Seit 1921 ist es von Irland separiert. Beiderseitige Grenzkontrollen sind entfallen. Nordirland ist mit 13.843 Quadratkilometern etwas größer als Bayern. Hier leben 1,823 Millionen Menschen, 132 pro Quadratkilometer (Deutschland: 225). Hauptstadt ist Belfast mit 280.000 Bewohnern. Währung ist das Britische Pfund, Euro wird oft akzeptiert.

Irland Information, Tourism Ireland, Gutleutstraße 32, 60329 Frankfurt am Main, Tel.: 069/66800950, www.ireland.com

**Fährverbindung**
Von Liverpool nach Belfast bestehen gut 20 direkte Überfahrten pro Woche. Von den schottischen Häfen Cairnryan und Troon verkehren zwei Fährgesellschaften mehrmals täglich nach Larne. Von der Republik Irland gehen die Fährrouten von Dun Laoghaire und Dublin ins britische Holyhead, nach Liverpool oder Fishguard bzw. von Rosslare und Cork nach Frankreich. Infos: www.ireland.com/de-de/ferries.

**Verkehrsregeln**
Linksfahrgebot, Promillegrenze: 0,8. Entfernungen und Höchstgeschwindigkeiten in Meilen: innerorts: 45 km/h (30 mph) außerorts: 96 km/h (60 mph) Autobahnen: 112 km/h (70 mph)

Hier weiterführende Informationen über Reisen auf der Grünen Insel:

**Wichtige Adressen**
Official Black Taxi Tours of Belfast, Tel.: 0044-2890/642264, www.belfasttours.com

Pubs Duke of York, 7-11 Commercial Court, Belfast, Tel.: 0044/02890/241062, www.dukeofyorkbelfast.com

Tour of Walls: Derry City Walls, über: Tourist Information Centre, 44 Foyle St Londonderry, Co. Londonderry, Tel.: 0044/28/71267284

Wildes Campen ist in Nordirland verboten. Allgemeine Info: www.discovernorthernireland.com/camping/

Dundonald Touring Caravan Park, 111 Old Dundonald Road, Belfast, Tel.: 0044-28/90809100

Watertop Farm, 188 Cushendall Road, Ballycastle. Tel.: 0044-28/20762576, www.watertopfarm.co.uk

Elaghvale Camping Park, 49 Upper Galliagh Road, Derry, Tel.: 0044-78/01731815, www.elaghvalecampingpark.co.uk